



Protokoll des Verbandstages vom 12.11.2023

Datum: 12.11.2023

Zeit: 10:00 – 14:45 Uhr

Ort: Toto-Lotto-Saal, Haus des Sports, Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Feststellung der Anzahl der Stimmberechtigten
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls vom letzten Verbandstag 13.11.2022
6. Grußworte
7. Ehrungen
8. Vortrag
9. Berichte mit Aussprache
 - 9.1. Präsidium
 - 9.2. Landestrainer*in
 - 9.3. Ausbildungsleiter
 - 9.4. Referent*innen und Beauftragte
 - 9.5. Rechtsausschuss
10. Finanzbericht
11. Bericht des Finanzausschusses
12. Bestätigung der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2022
13. Beschlussfassung über die Entlastung des Präsidiums
14. Vorstellung und Beschlussfassung über den Haushaltsentwurf 2024
15. Anträge
 - 15.1. Anträge zur Satzung
 - 15.1.1. Änderung §16 – Zusammentreten und Fristen – Antrag 1
 - 15.1.2. Änderung §19 – Rechte und Pflichten des Präsidiums – Antrag 2
 - 15.2. Anträge zur Wettkampfordnung
 - 15.2.1. Änderung der NJV-WO 3.8 – Beschickungsmodus – Antrag 1
 - 15.2.2. Änderung der NJV-WO 2.9 – Wettkampfsystem – Antrag 2
 - 15.2.3. Änderung der NJV-WO 9.2 – Offizielle Wettkampfsysteme des NJV – Antrag 3

- 15.3. Anträge zur Prüfungsordnung
 - 15.3.1. Änderung zu „1. Präambel“ – Antrag 1
 - 15.3.2. „Geschlechter-spezifische Sprachkonstrukte“ – Antrag 2
 - 15.3.3. Änderungen zu „5. Prüfungen 1. – 3. Dan“ – Antrag 3
 - 15.3.4. Änderungen zu „6. Prüfungen 4. und 5. Dan“ – Antrag 4
 - 15.3.5. Änderungen zu „Modulprüfungen“ – Antrag 5
 - 15.3.6. Änderungen zu „11. Graduierungen ausländischer Verbände“ – Antrag 6
 - 15.3.7. Änderungen zu „12. Verfahren nach Verlust der Prüfungsunterlagen“ – Antrag 7
 - 15.3.8. Änderungen zu „13. Entscheidungen“ – Antrag 8
 - 15.3.9. Änderungen zu „Anhang“ – Antrag 9
- 15.4. Anträge zur Verwaltungsordnung
 - 15.4.1. „Geschlechter-spezifische Sprachkonstrukte in der Verwaltungsordnung“ – Antrag 1
 - 15.4.2. Ergänzung zu „§ 1 Geltungsbereich und Grundsätze“ – Antrag 2
 - 15.4.3. „Prüfungsreferent/in wird Graduierungsreferent“ – Antrag 3
 - 15.4.4. „Aufnahme des Kompetenzteams Prüfungswesen“ – Antrag 4
 - 15.4.5. „Aufnahme der Ehrenkommission“ – Antrag 5
 - 15.4.6. „Archivierung“ – Antrag 6
- 15.5. Anträge zur Ehrenordnung
 - 15.5.1. „Geschlechter-spezifische Sprachkonstrukte in der Ehrenordnung“ – Antrag 1
 - 15.5.2. Änderungen zu „§ 1 Allgemeine Grundsätze“ – Antrag 2
 - 15.5.3. Änderungen zu „§ 7 Anträge“ – Antrag 3
- 15.6. Bestätigungen von Beschlüssen der Gremien
- 16. Wahlen und Bestätigungen
- 17. Sonstiges

1. Begrüßung

NJV-Präsident Egbert von Horn eröffnet den Verbandstag um 10:15 Uhr. Er begrüßt alle Delegierten, Gäste und Ehrengäste zum Verbandstag im Toto-Lotto Saal im Haus des Sports der LSB-Akademie. Er bedankt sich bei allen Anwesenden für die gute Zusammenarbeit und das ehrenamtliche Engagement. Im Zuge der Begrüßung wird Janne Ahrenhold verabschiedet und das neue NJV-Kommunikationsteam um Thorben Schulz und Natascha Jastrzemski vorgestellt. Des Weiteren wurden Erfolge des NJV-Topteams angeführt und auf den kommenden Ruhestand von Martin von den Benken sowie dessen gesuchte Nachfolge hingewiesen.

Anschließend bat Egbert von Horn um eine Schweigeminute für alle verstorbenen Mitglieder seit dem letzten Verbandstag.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Egbert von Horn stellt fest, dass die Mitgliederversammlung ordnungsgemäß einberufen wurde. Der Termin wurde fristgerecht auf der NJV-Website veröffentlicht (§ 16 Abs. 2 Satz 2 der NJV-Satzung), die finale Tagesordnung fristgerecht auf der NJV-Website bekanntgemacht (§ 16 Abs. 2 Satz 3 der NJV-Satzung) und die Tagungsunterlagen fristgerecht postalisch sowie per E-Mail versendet (§ 16 Abs. 3.1 Satz 3 NJV-Satzung).

Egbert von Horn erläutert, dass

- (1) der **Termin des Verbandstags 2023 am 13.11.2022 auf der NJV-Website kommuniziert** wurde, sodass die Frist (**drei Monate vor dem Verbandstag**, vgl. § 16 Abs. 2 Satz 2 der NJV-Satzung) gewahrt wurde und der Ort der Veröffentlichung satzungskonform ist.
- (2) die **finale Tagesordnung am 13.10.2023 auf der NJV-Website** veröffentlicht wurde, sodass auch diese Frist (Einberufung mit finaler Tagesordnung **vier Wochen vor dem Verbandstag**, vgl. § 16 Abs. 2 Satz 3 der NJV-Satzung) gewahrt wurde und der Ort der Veröffentlichung satzungskonform ist.
- (3) Das **Antrags- und Berichtsheft mit allen vollständigen Anträgen, der Jahresrechnung 2022 und dem Haushaltsplan 2024 am 20.10.2023 per Post und Mail versendet** wurden, sodass auch diese Frist (**spätestens zwei Wochen vor dem Verbandstag**, vgl. § 16 Abs. 3.1 Satz 3 der NJV-Satzung) gewahrt und der durch die Satzung vorgegebene Weg (postalisch oder via elektronischer Post) eingehalten wurde.

3. Feststellung der Anzahl der Stimmberechtigten

Um 10:30 Uhr sind 109 Stimmberechtigte anwesend. Die 2/3-Mehrheit liegt bei 73 Stimmen.

4. Genehmigung der Tagesordnung

Genehmigung	Stimmberechtigte: 109	Abgestimmt: 109	Dafür: 109	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0	✓
-------------	--------------------------	--------------------	---------------	---------------	--------------------	---

Die Tagesordnung wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen genehmigt.

5. Genehmigung des Protokolls vom letzten Verbandstag 13.11.2022

Es wurden keine Einwände gegen das Protokoll des letzten Verbandstages 2022 vorgebracht.

Genehmigung	Stimmberechtigte: 109	Abgestimmt: 109	Dafür: 109	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0	✓
-------------	--------------------------	--------------------	---------------	---------------	--------------------	---

Das Protokoll des letzten Verbandstages 2022 wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen genehmigt.

6. Grußworte

Egbert von Horn richtet der Versammlung vom DJB-Präsidenten Thomas Schynol und dem DJB-Vorstandsvorsitzenden Frank Doetsch herzliche Grüße aus.

7. Ehrungen

Im Rahmen des Verbandstages werden folgende verdiente Judoka geehrt:

Heinrich Matzies	TSV Langeoog	Ehrennadel Bronze
Heydi Siebens	JKG Norden	Leistungsnadel Silber
Thorben Kuhn	TuS Jahn Hollenstedt	Ehrennadel Gold
Klaus Ewald	SG Moordorf	2. Dan
Günter Janssen	SC Donum	2. Dan
Außerdem wurden folgende hauptamtlich Tätige aus ihren Ämtern und Funktionen verabschiedet:		
Martin von den Benken	NJV-Ausbildungsleiter (2024)	

8. Vortrag

Marcus Thom (NJV-Lehrreferent) zum DJB-Graduierungssystem

Im Rahmen des Verbandstags hält NJV-Lehrreferent Marcus Thom einen Vortrag zum DJB-Graduierungssystem, welches Änderungen für den Kyu Teil 1 und Teil 2 sowie für den 1 – 5 Dan und den 8. Kyu enthält. Die Grundideen des neuen Systems ab 2024 sind:

- Graduierung statt Prüfung
- Kompetenzen
- Wahlmöglichkeiten
- Individueller Lernprozess.

Der 8. Kyu (weiß-gelber Gurt) soll folglich den Kontakt zum Judo fördern und den Einstieg erleichtern. Er kann ohne Prüflizenzen durch bspw. Kooperationen mit außerverbandlichem Institutionen (Schulen, Kindergärten, etc.) graduiert werden. Im weiteren Teil stellt Marcus Thom das anwendungsbezogene Grundprogramm für die Vereinsebene bis zum orange-grünen Gurt vor. Das Erweiterungsprogramm beinhaltet die Gürtelfarben grün, blau und braun. Eine Pilotausbildung samt Prüfung hat bereits im Rahmen der Judo-Sommerschule 2023 und im Heidekreis im Herbst 2023 stattgefunden. Anschließend folgten die Inhalte des Masterprogramms (1. – 3. Dan), welches auf Bezirksebene verortet wird. Der 4. und 5. Dan wird auf Landesebene graduiert. Außerdem wird durch den Lehrreferenten Marcus Thom der 6. Dan und die Wahlbereich vorgestellt, aus denen einer gewählt werden muss:

- Lizenzen
- Kata
- SV (bis 3. Dan)
- Wettkampf
- Taiso (bis 3. Dan)

Thom führt weiter an, dass die Nomenklatur an die IJF- und Kodokan-Nomenklatur angepasst wird. Die Änderungen im Graduierungssystem sollen übergreifend eine Steigerung der Bewegungsdynamik, Bewegungskomplexität, Technikqualität sowie Durchsetzungsfähigkeit fördern. Die dazugehörigen Materialien werden vom DJB und NJV teils online zur Verfügung gestellt. Thom gibt abschließend den Ausblick, dass die Änderungen große Freiheiten in den jeweiligen Ländern ermöglichen und wir gemeinsam als NJV diesbezüglich Erfahrungen sammeln.

Jens Keidel (DJB-Referent für Verbandsentwicklung) zum digitalen Judopass

Den zweiten Vortrag hält der DJB-Referent für Verbandsentwicklung Jens Keidel. Eingangs merkt Keidel an, dass beim digitalen Judopass weniger Daten als bisher benötigt werden und eine entsprechende Landingpage mit FAQs auf der DJB-Website bereitgestellt wird. Außerdem werden folgende Punkte gebündelt:

- Lizenzen
- Termine
- News
- Turniere/Veranstaltungen
- Wettkampfregele
- Ranglisten
- Graduierungen (mit Integration von Videos)

Diese Punkte können vom Landesverband oder vom Judoka selbst personalisiert werden. Darüber hinaus werden die anstehenden Aufgaben für die Vereine angesprochen: Vereine im NJV müssen sich bei DokuMe registrieren und anmelden, sodass pro Verein ein Vereinsadministrator besteht. Im Rahmen der Mitgliederverwaltungsoptionen müssen dann Vor- sowie Nachname, Geschlecht und Geburtsdatum als Pflichtdaten erfasst werden. Keidel nennt Dezember 2023 bzw. Januar 2024 als Deadline für die Vereine, ihre Teilnehmenden, bspw. über den Import einer Excel-Liste, einzupflegen. Ein Support steht seitens des DJB noch bis ca. Ende Juni zur Verfügung. Weiterhin nennt er Vorteile der JudoPass-App, wie bspw. die Erstellung eines Eltern- und Kinderkontos. Abschließend beantwortet Jens Keidel die Fragen der Anwesenden, die nachstehend in Teilen aufgeführt werden:

- Wie erfolgt der Datenimport? (Katharina Wendt, Referentin für Medien und Kommunikation)
 - Der Datenimport erfolgt über eine Excel-Liste, die allen Verantwortlichen zeitnah zur Verfügung gestellt wird.
- Was passiert mit alten Jahressichtmarken? (Maik Edling, SV Nienhagen)
 - Vereine können „alte“ Jahressichtmarken einschicken und erhalten entsprechend dafür Lizenzen, die den Jahressichtmarken im digitalen Judopass entsprechen. Diese müssen dann von den Vereinen an die Mitglieder weitergegeben werden. Eine Art „Sammelmarke“ für diejenigen, die Jahressichtmarken in ihrem Pass sammeln, wird zusätzlich angeboten.
- Was passiert, wenn Eltern Schwierigkeiten haben (bspw. keine E-Mail besteht) den digitalen JudoPass einzurichten? (Mirja Henrici, PSV Hannover)
 - Eine E-Mail ist für die Einrichtung zwingend notwendig. Jens Keidel appelliert an die Vereine, ihre Mitglieder hierbei zu unterstützen.

9. Berichte mit Aussprache

Nach der Mittagspause beginnt NJV-Präsident Egbert von Horn um 13:30 Uhr mit dem Bericht des Präsidiums. Zu diesem Zeitpunkt sind 107 Stimmberechtigte anwesend. Die 2/3-Mehrheit liegt bei 72 Stimmen.

9.1 Präsidium

Die Berichte des Präsidiums liegen in schriftlicher Form vor. Es erfolgen keine weiteren Ergänzungen. Präsident Egbert von Horn bedankt sich bei allen Trainer*innen sowie haupt- und ehrenamtlichen Tätigen für ihr Engagement.

9.2 Landestrainer*in

Die Berichte der Landestrainer*innen liegen in schriftlicher Form vor. Es erfolgen keine weiteren Ergänzungen.

9.3 Ausbildungsleiter

Der Berichte des Ausbildungsleiters liegt in schriftlicher Form vor. Es erfolgen keine weiteren Ergänzungen.

9.4 Referent*innen und Beauftragte

Frank Lambrecht (NJV-Selbstverteidigungsreferent) ergänzt seinen schriftlichen Bericht. Er führt an, dass im kommenden Jahr landesweit Selbstverteidigungslehrgänge, insbesondere für Frauen ab 14 Jahren, geplant sind. Lambrecht appelliert an die anwesenden Trainer*innen und Vereinsvertreter*innen diese Info weiterzutragen.

Jens Wendtland (NJV-Breitensportreferent) ergänzt seinen Bericht um die Information, dass gemeinsam mit Oliver Pietruschke (NJV-Schulsportreferent) ein Ausbau des Lehrerweiterbildungsnetzwerkes erfolgt.

9.5 Rechtsausschuss

Der Rechtsausschuss hat keine Ergänzungen zu seinem in schriftlicher Form vorliegenden Bericht.

10. Finanzbericht

Der Finanzbericht für das vergangene Geschäftsjahr liegt in Form von zwei tabellarischen Übersichten vor. Stephan Wellnitz (Vizepräsident Finanzen) ergänzt mündlich: Der Verband sei auf dem Weg zu einem normalen Sportbetrieb. Im Vergleich zum Vorjahr 2021 haben sich sowohl die Einnahmen als auch die Mitgliederzahlen nach dem Einfluss der Coronazeit stabilisiert. Die Ausgaben entsprechen denen des Vorjahres und sind unter anderem der Ausweitung des Sportbetriebs geschuldet.

Stephan Wellnitz merkt abschließend an, dass die Finanzen hin zu einer „schwarzen Null“ laufen.

11. Bericht des Finanzausschusses

Der Bericht des Finanzausschusses liegt in schriftlicher Form vor. Hans-Jürgen Krieghoff (Vorsitzender des Finanzausschusses) berichtet, dass sich bei der Kassenprüfung am 26.09.2023 ein umfassender Überblick über die Finanzen verschafft wurde. Es wurden darüber hinaus intensive Gespräche über Buchhaltung sowie Finanzen geführt. Außerdem wurde der Wunsch geäußert, zukünftig eine Zwischenbilanz zu erhalten, um ggf. im Vorhinein reagieren zu können.

Präsident Egbert von Horn stimmt dem zu und weist auf die verbesserte Personallage in der Geschäftsstelle hin, die das zukünftig ermöglicht.

12. Bestätigung der Jahresrechnung für das abgelaufene Geschäftsjahr 2022

Ab 14 Uhr sind 106 Stimmberechtigte anwesend. Die 2/3-Mehrheit liegt bei 71 Stimmen.

Bestätigung	Stimmberechtigte: 106	Abgestimmt: 106	Dafür: 106	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0	✓
-------------	--------------------------	--------------------	---------------	---------------	--------------------	---

Die Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2022 wird ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen bestätigt.

13. Beschlussfassung über die Entlastung des Präsidiums

Hans-Jürgen Krieghoff stellt den Antrag, das Präsidium für seine Arbeit im Jahr 2022 zu entlasten.

Abstimmung	Stimmberechtigte: 106	Abgestimmt: 106	Dafür: 105	Dagegen: 0	Enthaltungen: 1	✓
------------	--------------------------	--------------------	---------------	---------------	--------------------	---

Das Präsidium wird ohne Gegenstimmen und mit einer Enthaltung für das Geschäftsjahr 2022 entlastet.

14. Vorstellung und Beschlussfassung über den Haushaltsentwurf 2024

Der Haushaltsentwurf 2024 liegt in schriftlicher Form vor. Stephan Wellnitz weist darauf hin, dass eine Steigerung von knapp 300 Mitgliedern und die Einnahmen durch Meldegelder mit einer leichten Steigerung angesetzt werden. Er führt weiter aus, dass von einem ausgeglichenen Ergebnis von Einnahmen und Ausgaben ausgegangen werden kann.

Tobias Kostka (Rot-Weiß Visbek e.V.) weist im Bereich Leistungssport auf die Landesstützpunktkosten hin und stellt die Frage, warum an dieser Stelle nur mit der Hälfte der Vorjahressumme kalkuliert wird. Das Präsidium erklärt, dass diese Feststellung der Umstrukturierung der Stützpunkte geschuldet ist.

Abstimmung	Stimmberechtigte: 106	Abgestimmt: 106	Dafür: 105	Dagegen: 0	Enthaltungen: 1	✓
------------	--------------------------	--------------------	---------------	---------------	--------------------	---

Der Haushaltsentwurf 2024 wird ohne Gegenstimmen und mit einer Enthaltung beschlossen.

15. Anträge

15.1 Anträge zur Satzung

15.1.1 Änderung §16 – Zusammentreten und Fristen – Antrag 1

Das Präsidium begründet den Antrag mit der Notwendigkeit einer redaktionellen Anpassung, da in der aktuellen Satzung kein §26 existiert, gemeint ist §23 Ziff. 2.

Abstimmung	Stimmberechtigte: 106	Abgestimmt: 106	Dafür: 105	Dagegen: 0	Enthaltungen: 1	✓
------------	--------------------------	--------------------	---------------	---------------	--------------------	---

Der Antrag wird ohne Gegenstimmen und einer Enthaltung angenommen.

15.1.2 Änderung §19 – Rechte und Pflichten des Präsidiums – Antrag 2

Das Präsidium erläutert, dass beim NJV-Verbandstag 2019 die Einführung des Präventionskonzeptes PSG zum 01.01.2020 vorgestellt und beschlossen wurde. Hinsichtlich der Berufung von entsprechenden Vertrauenspersonen wurde dieses in der verbandlichen Praxis auch so umgesetzt, die präsidiale Beauftragung jedoch bisher nicht in der Satzung entsprechend implementiert.

Abstimmung	Stimmberechtigte: 106	Abgestimmt: 106	Dafür: 106	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0	✓
------------	--------------------------	--------------------	---------------	---------------	--------------------	---

Der Antrag wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen angenommen.

15.2 Antrag zur Wettkampfordnung

15.2.1 Änderung der NJV-WO 3.8 – Beschickungsmodus – Antrag 1

Vizepräsident Jugend Julian Jelinsky begründet die Änderung mit der Behebung eines redaktionellen Fehlers. In Punkt 3.8.1 wird Mannschafts- durch Einzelwettbewerbe ersetzt.

Abstimmung	Stimmberechtigte: 106	Abgestimmt: 106	Dafür: 105	Dagegen: 0	Enthaltungen: 1	✓
------------	--------------------------	--------------------	---------------	---------------	--------------------	---

Der Antrag wird ohne Gegenstimmen und mit einer Enthaltungen angenommen.

15.2.2 Änderung der NJV-WO 2.9 – Wettkampfsystem – Antrag 2

Vizepräsident Jugend Julian Jelinsky bekennt sich stellvertretend für den NJV für seine Wettkampfmaßnahmen zur grundsätzlichen Sinnhaftigkeit des vorgepoolten Wettkampfsystems. Jedoch begrenzen Rahmenbedingungen der Wettkampfveranstaltung z. T. dieses System. Durch die Ordnungsanpassung soll diesen Rahmenbedingungen Rechnung getragen und der jeweiligen sportlichen Leitung Handlungssicherheit gegeben werden.

Abstimmung	Stimmberechtigte: 106	Abgestimmt: 106	Dafür: 105	Dagegen: 0	Enthaltungen: 1	✓
------------	--------------------------	--------------------	---------------	---------------	--------------------	---

Der Antrag wird ohne Gegenstimmen und mit einer Enthaltungen angenommen.

15.2.3 Änderung der NJV-WO 9.2 – Offizielle Wettkampfsysteme des NJV – Antrag 3

Vizepräsident Jugend Julian Jelinsky bekennt sich stellvertretend für den NJV für seine Wettkampfmaßnahmen zur grundsätzlichen Sinnhaftigkeit des vorgepoolten Wettkampfsystems. Jedoch begrenzen Rahmenbedingungen der Wettkampfveranstaltung z. T. dieses System. Durch die Ordnungsanpassung soll diesen Rahmenbedingungen Rechnung getragen und der jeweiligen sportlichen Leitung Handlungssicherheit gegeben werden.

Abstimmung	Stimmberechtigte: 106	Abgestimmt: 106	Dafür: 105	Dagegen: 0	Enthaltungen: 1	✓
------------	--------------------------	--------------------	---------------	---------------	--------------------	---

Der Antrag wird ohne Gegenstimmen und mit einer Enthaltungen angenommen.

15.3 Anträge zur Prüfungsordnung

15.3.1 Änderung zu „1. Präambel“ – Antrag 1

Der Antragsteller Dennis Mennenga-Burkhardt (NJV-Prüfungsreferent) begründet den Antrag mit der Einführung des neuen Graduierungssystems für Kyu- und Dangrade des Deutschen Judo-Bundes. Entsprechende Regularien werden mit diesem Antrag auch in den Ordnungen des NJV abgebildet.

Abstimmung	Stimmberechtigte: 106	Abgestimmt: 106	Dafür: 105	Dagegen: 0	Enthaltungen: 1	✓
------------	--------------------------	--------------------	---------------	---------------	--------------------	---

Der Antrag wird ohne Gegenstimmen und mit einer Enthaltung angenommen.

15.3.2 „Geschlechter-spezifische Sprachkonstrukte“ – Antrag 2

Aus Sicht des Präsidiums besteht an dieser Stelle kein Änderungsbedarf bezüglich der Ordnungen und Satzungen des NJV. Der NJV wird sich bei etwaigen Neufassungen von Satzungen und Ordnungen an der Haltung des LSB orientieren. Der Antragsteller Dennis Mennenga-Burkhardt zieht den Antrag zurück.

15.3.3 Änderungen zu „5. Prüfungen 1. – 3. Dan“ – Antrag 3

Das Präsidium begrüßt die Änderungen gemäß des neuen Graduierungssystems, merkt allerdings kritisch an, dass explizite Prozessbeschreibungen Flexibilität nehmen und keinen Mehrwert liefern. Der Antragsteller Dennis Mennenga-Burkhardt stellt aus diesem Grund nur die Änderungen zu Punkt 5 „Prüfungen 1. bis 3. Dan“ und 5.1 „Ausrichtungsebene“ zur Abstimmung. Änderungen zu den Punkten 5.3 „Prüfungsanmeldung und -ergebnisse“ und 5.4 „Verantwortlichkeit und Kosten“ werden nicht zur Abstimmung gestellt.

Abstimmung	Stimmberechtigte: 106	Abgestimmt: 106	Dafür: 105	Dagegen: -	Enthaltungen: 1	✓
------------	--------------------------	--------------------	---------------	---------------	--------------------	---

Der modifizierte Antrag wird ohne Gegenstimmen und mit einer Enthaltung angenommen.

15.3.4 Änderungen zu „6. Prüfungen 4. und 5. Dan“ – Antrag 4

Boris Neumann (Vorsitz Rechtsausschuss) merkt an, dass die Überschrift geändert werden muss. Die Abstimmung erfolgt demnach über Textbausteine in der Überschrift.

Der Antragsteller Dennis Mennenga-Burkhardt zieht in seinem Antrag die Änderungen zu den Punkten 6.3 „Prüfungsanmeldung und -ergebnisse“ und 6.4 „Verantwortlichkeit und Kosten“ zurück und stellt nur die Neuformulierung der Überschrift des Punktes 6 in „Prüfungen 4. und 5. Dan“ zur Abstimmung.

Abstimmung	Stimmberechtigte: 106	Abgestimmt: 106	Dafür: 106	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0	✓
------------	--------------------------	--------------------	---------------	---------------	--------------------	---

Der modifizierte Antrag wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen angenommen.

15.3.5 Änderungen zu „Modulprüfungen“ – Antrag 5

Abstimmung	Stimmberechtigte: 106	Abgestimmt: 106	Dafür: 104	Dagegen: 0	Enthaltungen: 2	✓
------------	--------------------------	--------------------	---------------	---------------	--------------------	---

Der Antrag wird ohne Gegenstimmen und mit zwei Enthaltungen angenommen.

15.3.6 Änderungen zu „11. Graduierungen ausländischer Verbände“ – Antrag 6

Abstimmung	Stimmberechtigte: 106	Abgestimmt: 106	Dafür: 105	Dagegen: 0	Enthaltungen: 1	✓
------------	--------------------------	--------------------	---------------	---------------	--------------------	---

Der Antrag wird ohne Gegenstimmen und mit einer Enthaltung angenommen.

15.3.7 Änderungen zu „12. Verfahren nach Verlust der Prüfungsunterlagen“ – Antrag 7

Abstimmung	Stimmberechtigte: 106	Abgestimmt: 106	Dafür: 106	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0	✓
------------	--------------------------	--------------------	---------------	---------------	--------------------	---

Der Antrag wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen angenommen.

15.3.8 Änderungen zu „13. Entscheidungen“ – Antrag 8

Abstimmung	Stimmberechtigte: 106	Abgestimmt: 106	Dafür: 104	Dagegen: 0	Enthaltungen: 2	✓
------------	--------------------------	--------------------	---------------	---------------	--------------------	---

Der Antrag wird ohne Gegenstimmen und mit zwei Enthaltungen angenommen.

15.3.9 Änderungen zu „Anhang“ – Antrag 9

Abstimmung	Stimmberechtigte: 106	Abgestimmt: 106	Dafür: 106	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0	✓
------------	--------------------------	--------------------	---------------	---------------	--------------------	---

Der Antrag wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen angenommen.

15.4 Anträge zur Verwaltungsordnung

15.4.1 „Geschlechter-spezifische Sprachkonstrukte in der Verwaltungsordnung“ – Antrag 1

Der Antragsteller Dennis Mennenga-Burkhardt zieht den Antrag analog zum Antrag 15.3.2 zurück.

15.4.2 Ergänzung zu „§ 1 Geltungsbereich und Grundsätze“ – Antrag 2

Der Antragsteller Dennis Mennenga-Burkhardt zieht den Antrag zurück.

15.4.3 „Prüfungsreferent/in wird Graduierungsreferent“ – Antrag 3

Der Antragsteller Dennis Mennenga-Burkhardt zieht in seinem Antrag die Änderung zur Umbenennung des Prüfungsreferenten zum Graduierungsreferenten zurück und stellt nur den übrigen Teil zur Abstimmung. In der NJV-Satzung wird auf das Amt des Prüfungsreferenten verwiesen, sodass durch eine Umbenennung in der Verwaltungsordnung Konflikte entstehen könnten.

Abstimmung	Stimmberechtigte: 106	Abgestimmt: 106	Dafür: 105	Dagegen: 0	Enthaltungen: 1	✓
------------	--------------------------	--------------------	---------------	---------------	--------------------	---

Der modifizierte Antrag wird ohne Gegenstimmen und mit einer Enthaltung angenommen.

15.4.4 „Aufnahme des Kompetenzteams Prüfungswesen“ – Antrag 4

Der Antrag wird vom Antragsteller Dennis Mennenga-Burkhardt zurückgezogen. Jutta Milzer (NJV-Katareferentin) weist darauf hin, dass das neue Graduierungssystem neue Anforderungen an Ausbilder*innen und Prüfer*innen stellt und fordert eine direkte Beteiligung am Gremium, was auch das Ressort Selbstverteidigung und zukünftig auch ein mögliches Ressort Taiso beträfe.

15.4.5 „Aufnahme der Ehrenkommission“ – Antrag 5

Der Antrag wird vom Antragsteller Dennis Mennenga-Burkhardt zurückgezogen.

15.4.6 „Archivierung“ – Antrag 6

Präsident Egbert von Horn kommentiert den vorliegenden Antrag 6 kritisch, da es in die Prozesse der Geschäftsstelle eingreift und bittet die Abstimmung hierüber aufgrund von Klärungsbedarf zu verschieben. Der Antragssteller Dennis Mennenga-Burkhardt zieht den Antrag zurück, da man sich dem Thema bereits nähere und einig sei.

15.5 Anträge zur Ehrenordnung

15.5.1 „Geschlechter-spezifische Sprachkonstrukte in der Ehrenordnung“ – Antrag 1

Der Antragssteller Dennis Mennenga-Burkhardt zieht den Antrag analog zu den Anträgen 15.3.2 und 15.4.1 zurück.

15.5.2 Änderungen zu „§ 1 Allgemeine Grundsätze“ – Antrag 2

Der Antragssteller Dennis Mennenga-Burkhardt begründet seinen Antrag in mündlicher Form, es gebe bereits einen Austausch mit dem DJB, um Ehrungen gewissermaßen automatisiert zu erfassen. Die Ehrenordnung bestehe und solle daher herangezogen werden, wenn es um entsprechende Ehrungen geht. Auf diese Art und Weise solle das Präsidium entlastet werden.

Präsident Egbert von Horn sieht die Entscheidung und Handhabung über Ehrungen auf Seiten des Präsidiums.

Abstimmung	Stimmberechtigte: 106	Abgestimmt: 100	Dafür: 19	Dagegen: 46	Enthaltungen: 35	
------------	--------------------------	--------------------	--------------	----------------	---------------------	--

Der Antrag wird mit 46 Gegenstimmen und 35 Enthaltungen abgelehnt.

15.5.3 Änderungen zu „§ 7 Anträge“ – Antrag 3

Das Präsidium merkt an dieser Stelle an, dass seitens des Präsidiums kein Änderungsbedarf besteht. Der Antrag wird vom Antragssteller Dennis Mennenga-Burkhardt dennoch zur Abstimmung freigegeben.

Abstimmung	Stimmberechtigte: 106	Abgestimmt: 99	Dafür: 56	Dagegen: 29	Enthaltungen: 14	✓
------------	--------------------------	-------------------	--------------	----------------	---------------------	---

Der Antrag wird mit 29 Gegenstimmen und 14 Enthaltungen angenommen.

15.6 Bestätigungen von Beschlüssen der Gremien

Aus dem vergangenen Jahr liegen keine Beschlüsse von NJV-Gremien zur Bestätigung vor.

16. Wahlen

Bestätigung Ligareferent*in (2024)

Thomas Hilmer wurde von der NJV-Ligaversammlung 2022 zum Ligareferenten gewählt.

Abstimmung	Stimmberechtigte: 106	Abgestimmt: 106	Dafür: 106	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0	✓
------------	--------------------------	--------------------	---------------	---------------	--------------------	---

Thomas Hilmer wird in seinem Amt ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen bestätigt.

Im Rahmen der Bestätigung weist Julian Jelinsky alle Teilnehmenden des Verbandstages noch einmal auf die vakante Sportreferent*in-Stelle hin.

17. Sonstiges

Julian Jelinsky gibt bekannt, dass weiterhin Ausrichter, ggf. auch Kooperationen, für die Wettkampfmaßnahmen im nächsten Jahr gesucht werden, da bislang noch viele Maßnahmen unbesetzt sind.

Jens Wendtland bittet darum, dass für die Ausrichtung des kommenden NJV-Verbandstags 2024 ein anderer Ort gewählt wird. Präsident Egbert von Horn entgegnet, dass laut Satzung mit 600 – 650 Teilnehmenden geplant werden muss, was die Auswahl der Ausrichtungsorte eingrenzt. Dennoch ist das Präsidium bemüht, dieser Bitte nachzukommen.

Sebastian Merz (Hagener SV) bittet das Präsidium um Mitveröffentlichung, welche Positionen und Ämter jeweils zur Wahl bei einem Verbandstag stehen. Julian Jelinsky entgegnet, dass dieses in den jeweiligen Wahlzyklen bereits so gehandhabt wird.

NJV-Präsident Egbert von Horn beendet den Verbandstag am 12.11.2023 um 14:45 Uhr und verkündet darüber hinaus, dass der Verbandstag im kommenden Jahr am 17.11.2024 stattfinden wird. Gleichzeitig wünscht er allen eine gute Heimreise und bedankt sich für die konstruktive Versammlung.

Hannover, den 12.11.2023

Für das Präsidium

Für die Protokollführung

Egbert von Horn
Präsident

Natascha Jastrzemski
Protokollführerin

Anlagen:

- Teilnehmer*innen-Liste
- Antragsheft